

Altkleider-Container

Für Altkleider, also nicht mehr brauchbare Kleidung und Textilien, auch verschlissene und kaputte Kleidung, stehen zugunsten unserer Organisation StrassenEngel e.V. rund um Hanau und im Main Kinzig Kreis mehrere Altkleider-Container zur Verfügung, in denen Sie Ihre Altkleiderspenden einwerfen können.

Bitte werfen Sie keine gut erhaltene und (fast) neue Kleidung, die sich für unsere Bedürftigen oder unseren Vintage-Laden eignen, in die Container!

Wenn Sie für uns ein Plätzchen haben, an dem wir einen Kleidercontainer aufstellen dürfen, melden Sie sich bitte bei uns, wir freuen uns!



63450 Hanau

- Daimlerstr. 5 - Wertstoffhof Hanau
- Alfred-Delp-Straße / vor VAC - Vacuumschmelze
- Nordstr. 63, Domicil-Seniorenheim

63452 Hanau (bei StrassenEngel)

- Am Nordbahnhof, Friedberger Straße 2

63456 HU-Steinheim

- Ludwigstraße Ecke Kreuzweg 1

63486 Bruchköbel

- Kinzigheimer Weg 81 (bei Glascontainer)
- Römerstraße - (Parkplatz KiK)
- Issigheimer Straße / Zum Wiesengrund 3

63505 Langenselbold

- Birkenweiherstr 11

63512 Hainburg

- Triebweg 36 - Senioren Stift

63517 Rodenbach

- Industriestraße 7
- Buchbergstr. 2
- Talstraße / Am Dorf

63526 Erlensee

- Konrad Adenauerstr. 23 - beim Glascontainer
- Brückenstraße

63533 Mainhausen

- Ginkgoring 54

63538 Großkrotzenburg

- Hanauer Landstr. 71

63549 Ronneburg-Hüttengesäß

- Raiffeisenstr.13

63579 Freigericht-Somborn

- Schafgartenstr. 15

63679 Schotten

- Rangstr. 1, neben Glas-Container

61192 Rosbach v.d.H.

- Preulgasse

34260 Kaufungen

- Dr. Horst Schmidt-Str. 1
- Crumbacher Weg 12

32756 Detmold

- Adenauer Str. 5f
- Willi-Hofmann-Str/Johannettental
- Auf den Klippen
- Am Gelskamp 7 / Wittekindstr.
- Karl-Wehrhan-Str. 51
- Wilhelm Busch Str. 13
- Niedernfeldweg/Sportplatz
- Schwarzenbrinker Str/Pkpl. Freibad
- Friedrich-Ebert-Str/Sternschanze
- Sprottauer Str/Pkpl. Schulzentrum

32760 Detmold

- Hindenburgstr. 15
- Jahnstr. 15
- Unterer Weg 61
- Paderborner Str. 110
- Friedrich-Pieper-Str. 6



Informationen | Gemeinsam für Umwelt & Entwicklungshilfe

Die Altkleider-Container werden von der [Humana Kleidersammlung GmbH](#) aufgestellt und regelmäßig geleert. Der Inhalt wird von Hand sortiert und -je nach Zustand- entweder für weitere humanitäre Zwecke wiederverwendet oder nachhaltig weiterverarbeitet bzw. recycelt. Hierfür erhalten wir eine Vergütung pro Kilo, die wiederum zu 100% in unsere Organisation fließt.

Ein Win-Win für alle - vor allem für die Umwelt & die Menschen, die unsere Hilfe brauchen!

So vereinen wir Umweltschutz und Entwicklungshilfe

Unser Ansatz



Alles beginnt mit einer Spende ausrangierter Kleidung, Accessoires oder Heimtextilien. Seit unserer Gründung im Jahr 1988 tragen wir durch zuverlässige Sammlung und sorgfältige Sortierung sowie durch den Verkauf der erhaltenen Spenden zum Schutz der Umwelt und zur Erreichung sozialer Ziele bei. Die von uns erwirtschafteten Überschüsse setzen wir zu 100% für gemeinnützige Zwecke ein: über die Föderation HUMANA People to People und den

gemeinnützigen Verein HUMANA People to People Deutschland e.V. fördern wir Entwicklungsprojekte in den Bereichen Bildung, Gesundheit, Gemeindeentwicklung und Kinderhilfe sowie Umwelt und nachhaltige Landwirtschaft, überwiegend im südlichen Afrika. In den Jahren 2017 bis 2019 waren es insgesamt 533.790 €. Tiefergehende Informationen finden Sie in unseren Jahres- und Nachhaltigkeitsberichten.

Wertschätzen statt Wegwerfen



Der Weg vom Rohstoff bis zum Kleidungsstück ist lang und erfordert viel Energie. Dies gilt auch für Recyclingverfahren. Daher kommt selbst die Klimaschutzwirkung von Recycling bei weitem nicht an die einer direkten Wiederverwendung heran.

Unsere Wieder-Trage-Quote, die wir seit 2016 durch Mepex Consult AS extern verifizieren lassen, lag 2019 bei 84,7%. Die Wiederverwendung von gebrauchter Kleidung substituiert zu weiten Teilen die Produktion neuer Kleidung und vermeidet so schädliche Auswirkungen der Textilindustrie. Dies hat 2019 dazu geführt, dass durch uns und unsere Partner **146.440 Tonnen CO₂ eingespart** wurden, berechnet aus dem ökologischen Hand- und Fußabdruck vom Einwurf bis zum nächsten Nutzer.

Im Vergleich zu anderen Materialien wie z.B. Glas, Plastik, Stahl oder Papier erzielt die Wiederverwendung von Textilien die mit Abstand höchste CO₂-Einsparung pro Tonne Material. Daher gilt: Wertschätzen statt Wegwerfen!

Informieren Sie sich in den HUMANA Nachhaltigkeitsberichten.